

3. Oktober 2016

Pressemitteilung

Doppelsextett Velden und Tamburizza Ensemble Latschach/Loče konnten begeistern **Botschafter eines gemeinsamen Kärnten in Prag** Gegeneinladung an deutsche Kulturvereine aus Tschechien nach Kärnten



Doppelsextett (links) und Tamburizzagruppe begeisterten. Die Kärntner bei einer symbolischen Präsentübergabe an Präsident Martin Zsingel (Mitte) mit Kindern der deutschen Minderheit (fritzpress)

Über Einladung des „Landesverbandes“, dem Dachverband von 22 deutschen Kulturvereinen in Tschechien mit Präsident Martin Zsingel nahmen als einzige Gruppen aus dem Ausland das Doppelsextett Velden mit Obfrau Sabine Peters und das Tamburizza Ensemble aus Latschach/Loče mit Christa Erika Wrolich an der Spitze als „Botschafter eines gemeinsamen Kärnten“ an der nur einmal jährlich in **Prag** abgehaltenen „**Großen Kulturveranstaltung der deutschen Minderheit in Tschechien**“ teil.

Bei der fünfstündigen Veranstaltung, an der deutsche Kulturvereine aus ganz Tschechien in Anwesenheit von Repräsentanten des tschechischen Kulturministeriums sowie der deutschen und der österreichischen Botschaft ihr Können präsentierten, konnten die beiden Gruppen aus Kärnten das Publikum im vollbesetzten Saal des Prager Kulturzentrums begeistern.

Die Teilnahme der **32-köpfigen „deutsch-slowenischen Kärntner Kulturbotschafter“** wurde vom Kärntner Heimatdienst (KHD) im Einvernehmen mit dem Obmann des „Zentralverbandes slowenischer Organisationen“ Marjan Sturm ermöglicht.

KHD-Obmann Josef Feldner, der die Teilnahme des Doppelsextett Velden organisierte, wurde von seinen Stellvertretern Gert Seeber, Honorarkonsul der Republik Tschechien, und dem Vorstandsmitglied Christian Kogler begleitet.

Marjan Sturm organisierte die Teilnahme des Tamburizza Ensembles Latschach/Loče vom Slowenischen Kulturverband. In seiner Grußbotschaft betonte Marjan Sturm, dass das Friedensprojekt Europa auch Minderheiten die Chance bietet als verbindendes Element einer Friedensregion aufzutreten.

Mit der Finanzierung von gemeinsamen Sprachen übergreifenden Kulturveranstaltungen, oder der Teilnahme an solchen, möchte der KHD – so Josef Feldner in seiner Grußbotschaft – helfen, historisch bedingtes Misstrauen und Aversionen abzubauen, und zu überwinden was uns viel zulange getrennt hat.

Nach der begeisterten Aufnahme unserer Kärntner Kulturbotschafter **lud Josef Feldner** zwei deutsche Kulturgruppen aus Tschechien und auch eine tschechischen Gruppe für nächstes Jahr **zu einem großen „Treffen der Kulturen“ an die symbolträchtige Dreiländerecke ein**, dem einzigen Gebiet in Europa, wo sich die drei großen europäischen Völkerfamilien, GERMANEN, ROMANEN und SLAWEN zusammenfinden.